

RS OGH 1981/5/19 9Os53/81, 13Os116/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.05.1981

Norm

StGB §42 Abs1 Z2

Rechtssatz

Ob die Tat (hier: Diebstahl) nur unbedeutende Folgen nach sich gezogen hat, ist nicht darnach zu beurteilen, welche Wertvorstellungen ein Dieb von der Beute hat, sondern darnach, welche - auch außertatbestandsmäßigen - Auswirkungen die Tat insgesamt gehabt hat, wofür der objektive Wert der gestohlenen Sache von entscheidender Bedeutung ist. Nur vom Täter ganz und gar unverschuldete, von ihm nicht einmal fahrlässig verursachte Tatfolgen können unter dem Gesichtspunkt des § 42 Abs 1 Z 2 StGB außer Betracht bleiben.

Entscheidungstexte

- 9 Os 53/81
Entscheidungstext OGH 19.05.1981 9 Os 53/81
Veröff: ÖJZ-LSK 1981/117
- 13 Os 116/87
Entscheidungstext OGH 17.09.1987 13 Os 116/87
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0091886

Dokumentnummer

JJR_19810519_OGH0002_0090OS00053_8100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at